

Musikunterricht + Sprachheil

Beitrag von „Janneken“ vom 2. Dezember 2010 18:11

Hallo ihr beiden:-)

Ihr habt Recht, so allgemein ist das wohl wirklich schwer zu sagen..

Ich bin in dieser Woche gerade neu mit den Liedern angefangen, die in der Schule zur Weihnachtsfeier vorgegeben sind..(ist daher wohl ein blödes Beispiel, da es im Januar ja wieder anders ist)

Vorher habe ich was zum Thema Wetter gemacht. Also Wetterphänomene mit Stimme, Körper, Instrumenten nachgeahmt - immer unterstützt durch Bilder. Sprachlich ging es mir dabei um die Beschreibung und den Gebrauch von Adjektiven mit Steigerungsformen.

In der Einheit davor ging es um "Ich, du, wir". Wir haben das Lied "Ich bin anders als du" mit (immer wieder von den Schülern neu ausgedachten passenden) Bewegungen gelernt. Dazu gab es große Bildkarten auf dem Fußboden, die zum Lied "abgehüpft" werden sollten. nur mal so als Beispiel..

Sprachliche Schwerpunkte sind in meiner Lerngruppe die Bereiche Grammatik und (bei 3 Kindern auch) Phonetik/Phonologie.

Lieben Gruß, Janneken

P.S.: Von meiner Mentorin ernte ich leider keine Kritik, die mich weiterbringt.. Ich höre nur "Das musst du ändern" - aber leider nicht WIE!? Jede Nachfrage und Bitte um Beispiele werden irgendwie gekonnt abgeblockt.

- zBsp sagt sie, das ich in der Orientierungsphase das benötigte Wortmaterial einführen muss, jedoch möglichst nicht verbal.

- dann frage ich "wie denn dann? Ich brauche Beispiel!"

- sie überlegt und schlägt mir vor mit meiner Stimme ein Schauspiel zu machen ..besonders LAUT und besonders leise zu sprechen, um die (zbsp) Adjektive zu polarisieren.

- mein Einwand, dass das doch dann immer noch verbal ist, wird leider auch abgeblockt...schade auch.